

Freundes- und Fördererkreis des Rabanus Maurus Gymnasiums Mainz e. V.

**Mitgliederversammlung 2015
Protokoll**

Tagesordnung

Datum / Uhrzeit 1. Juli 2015 – 19.30 Uhr

Ort Rabanus Maurus Gymnasium Mainz, Dörflerkeller

- Top 1 Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden**
- Top 2 Genehmigung des Protokolls vom Vorjahr**
- Top 3 Bericht des 1. Vorsitzenden**
- Top 4 Bericht der Schulleiterin**
- Top 5 Bericht des Schatzmeisters**
- Top 6 Bericht des Schriftführers**
- Top 7 Bericht der Kassenprüfer**
- Top 8 Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2014**
- Top 9 Neuwahlen**
- Top 10 Verschiedenes**

Im Folgenden wird aus Gründen der sprachlichen Vereinfachung nur die männliche Form bei der Nennung von noch zu besetzenden Funktionen oder Posten verwendet. Es sind jedoch stets Personen männlichen und weiblichen Geschlechts gleichermaßen gemeint.

Freundes- und Fördererkreis des Rabanus Maurus Gymnasiums Mainz e. V.

Top 1: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

Der Vorsitzende, Herr Hanfeld, heißt als Versammlungsleiter die anwesenden Mitglieder des Freundes- und Fördererkreises im Namen des Vorstands herzlich willkommen und begrüßt alle Anwesenden namentlich. Der Vorstand des Freundes- und Fördererkreises ist durch den 1. Vorsitzenden Herrn Hanfeld, die stellvertretende Vorsitzende und Schulleiterin Frau Noll-Ziegler und den Schatzmeister Herrn Steffens vertreten, außerdem sind die Beiratsmitglieder Frau Ott und Herr Reinbold anwesend. Der Schriftführer Herr Rensink ist krankheitsbedingt entschuldigt. Für die Mitgliederversammlung muss daher ein Protokollführer bestimmt werden. Herr Steffens übernimmt diese Aufgabe. Sämtliche Anwesende - es handelt sich um 23 Personen inklusive des Vorstands - haben sich in die Anwesenheitsliste eingetragen. Diese Liste wird vom Schriftführer aufbewahrt und kann von Mitgliedern des Freundes- und Fördererkreises eingesehen werden.

Traditionell wird der seit der letzten Mitgliederversammlung verstorbenen Mitglieder gedacht. Namentlich bekannt sind Frau Lore Baumgärtner und Pfarrer Josef Manefeld.

Laut Satzung muss zur Mitgliederversammlung eine Woche vor dem Termin schriftlich eingeladen werden. Es wird festgestellt, dass mit dem postalischen Versand und der Verteilung in der Schule Anfang Juni zur diesjährigen Mitgliederversammlung ordnungs- und fristgerecht eingeladen wurde. Die Tagesordnung liegt aus. Ergänzungen zur Tagesordnung werden keine beantragt.

Top 2: Genehmigung des Protokolls vom Vorjahr

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 21.05.2014 ist seit dem 27.06.2014 auf den Netzseiten des Freundes- und Fördererkreises veröffentlicht. Es erfolgte bisher und auch auf Nachfrage in der Versammlung kein Widerspruch, das Protokoll gilt daher als genehmigt.

Top 3: Bericht des 1. Vorsitzenden

Herr Hanfeld hebt aus den wichtigen Aufgaben, die den Vorstand im letzten Jahr beschäftigt haben, stellvertretend zwei größere Projekte hervor:

- Die Einrichtung des Computerraums wurde neu angeschafft, da neue Computer nicht mehr mit dem vorhandenem Mobiliar kompatibel waren. Seit Anfang des Jahres ist der Raum wieder voll funktionstüchtig.
- Die Schließfächer für die Schüler sind in keinem guten Zustand mehr. Deshalb wurde eine Neuanschaffung beschlossen, die in den nächsten Wochen umgesetzt werden kann.

Darüber hinaus nennt Herr Hanfeld die jährliche Durchführung dreier Veranstaltungen, die unsere Schule sehr positiv nach innen und außen vertreten: Die vom Freundeskreis finanzierten und organisierten Römerspaziergänge der fünften Klassen am Schuljahresanfang, die Präsenz auf dem Weihnachtsbasar der Schule und die Mitwirkung auf dem Tag der Information.

Freundes- und Fördererkreis des Rabanus Maurus Gymnasiums Mainz e. V.

Um die vom Freundeskreis herausgegebene jährlich erscheinende Schulschrift den Mitgliedern vorzustellen, gibt Herr Reinbold einen Abriss über seine Arbeit als Chefredakteur des „Gymnasium Moguntinum“, das einen wichtigen Haushaltsposten im Budget des Freundeskreises darstellt.

Top 4: Bericht der Schulleiterin

Frau Noll-Ziegler hebt als erstes hervor, dass die Schüler des RaMa wieder sehr erfolgreich an Wettbewerben teilgenommen haben und diverse Preise erhalten haben. Hier nennt sie Auszeichnungen für Leistungen in Mathematik und Physik sowie in den alten Sprachen. Auch im Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten sind wir weiterhin die landesweit beste Schule und auch bundesweit gut im Rennen. Frau Noll-Ziegler dankt allen beteiligten Schülern und Lehrern und auch der positiv unterstützenden Elternschaft.

„Schwächelt das RaMa?“ fragte kürzlich die AZ. Frau Noll-Ziegler antwortet heute auf diese Frage mit einem eindeutigen „Nein“ und begründet dies. Nach dem Krieg wurde die Schule 3-zügig gebaut. Um der wachsenden Schülerzahl gewachsen zu sein, wurde ein Neu- bzw. Erweiterungsbau erstellt, der aber inzwischen nicht mehr den üblichen Schulstandards entspricht. Zwischenzeitlich verschärfte sich der Platzmangel durch 5 und 6-zügige Einschulungen, die nur mit einem ausgeklügelten Raummanagement bewältigt werden konnten. In der Not lehnte die Stadt Mainz nun Neueinschulungen aus Hessen ab und baute inzwischen diverse neue Schulen. In der sich nun entspannenden Situation sieht Frau Noll-Ziegler 4 Züge als ideal an und freut sich auf die Erweiterung durch den Kauf eines Nachbargebäudes durch die Stadt, auch wenn der Baubeginn erst für 2019 geplant ist. Mit diversen Maßnahmen wie Infotage und –veranstaltungen sowie Latein-Schnupperstunden spricht die Schule aktiv Grundschüler an, die dem Anspruchsprofil der Schule entsprechen und z. B. 3 Fremdsprachen erlernen wollen und können.

Gute Nachrichten gibt es für die Neubesetzung ausscheidender Lehrer. Es folgt auf den in Ruhestand gehenden Latein- und Griechischlehrer Dr. Müller ein junger Lehrer mit den gleichen Fächern und dem gleichen Namen. Ebenso berichtet Frau Noll-Ziegler von einem Neuzugang in Physik.

Anschließend weist Frau Noll-Ziegler auf diverse Veranstaltungen hin. Am Montag, den 6. Juli findet das diesjährige Schulkonzert im Schloss statt. Bei der Gelegenheit informiert sie, dass aufgrund des lobenswerten Engagements von Frau Blockus die Bläserklasse auf die 7. Klasse ausgedehnt werden kann. Vom 14. – 16. Juli finden 3 von Schülern initiierte Theaterabende zum Thema Kafka statt. Und am 23. Juli rockt das RaMa im Rahmen des Schulfestes. Dieses bildet auch eine Plattform für Schulprojekte wie z. B. „Schule ohne Rassismus“. Für das Jahr 2016 ist wieder ein Ehemaligentreffen geplant.

Abschließend berichtet Frau Noll-Ziegler von 2 erfolgreichen Partnerschaftsprojekten. Mit dem Königin-Luise-Gymnasium in Erfurt konnte der vielschichtige und intensive Kontakt ausgebaut werden. Die Lehrer und Schüler der Partnerschule waren begeistert von ihrem Besuch anlässlich des Ekidenlaufs in Mainz. Im Juli besuchen uns 30 Schüler aus China. Der Gegenbesuch unserer Schule ist für September/Oktober geplant.

Freundes- und Fördererkreis des Rabanus Maurus Gymnasiums Mainz e. V.

Top 5: Bericht des Schatzmeisters

Als Schatzmeister stellt Herr Steffens die finanzielle Situation des Freundeskreises für das Jahr 2014 dar. Die von Herrn Hanfeld benannten kostenintensiven Projekte Computerraum und Schließfächer sind im Rechenschaftsbericht aber noch nicht enthalten, da die Zahlungen erst in 2015 erfolgen. Für 2014 wird erstmals das auf den Freundeskreis lautende Konto konsolidiert, das vom Schulelternbeirat genutzt wird. Der SEB finanziert sich aus der Elternspende, die für satzungsmäßige und gemeinnützige Zwecke verwendet wird.

Die Einnahmesituation im „Ideellen Bereich“ aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden blieb auch in 2014 oberhalb von 40.000 Euro relativ stabil. Diese Summe konnte weitgehend im Jahr 2014 für Projekte in der Schule verwendet werden. Als größere Positionen benennt Herr Steffens die Installation einer Schrankwand im Musiksaal (jetzt können die Instrumente zentral gelagert werden), die Anschaffung von 150 Sport-Shirts für einen einheitlichen Auftritt des RaMa, ein Medienkoffer für die Fachschaft Kunst sowie die dauerhafte Unterstützung der Fachschaft Musik. Die größte Einzelposition ist auch in diesem Jahr der Druck und Versand des Rundbriefes sowie des „Gymnasium Moguntinum“.

Aus den „Sonstigen Geschäftsbetrieben“, sprich dem Instrumentenverleih, erzielten wir einen Überschuss in Höhe von über 6.000 Euro. Wie von Frau Noll-Ziegler angekündigt, werden diese Mittel bald für Anschaffungen von Instrumenten für die Verlängerung der Bläserklassen erwartet.

Der Überschuss aus dem Jahr 2014 beträgt 8.155,64 Euro, der in die Rücklagen eingestellt wird. Insgesamt verfügt der Freundeskreis zum Jahresende 2014 über ein Guthaben in Höhe von 74.159,68 Euro.

Top 6: Bericht des Schriftführers

In Abwesenheit des Schriftführers erläutert Herr Hanfeld den schriftlich vorliegenden Bericht von Herrn Rensink mit folgenden Inhalten:

Mit Stand 28. Juni 2015 hat der Freundes- und Fördererkreis 1517 Mitglieder. Etwas 53 % davon haben kein, etwa 30 % davon mindestens ein Kind an der Schule. Die restlichen 17 % verteilen sich auf Lehrer, Vereine/Verbände sowie Mitglieder entweder mit ungültiger Adresse oder ungültiger Bankverbindung.

Der Rundbrief nebst Einladung zur Mitgliederversammlung wurde Anfang Juni verschickt.

Zur Konsolidierung der Mitgliedsdaten wurde ebenfalls Anfang Juni an alle 178 Mitglieder (Stand: 2. Juni 2015) mit ungültiger Bankverbindung ein Schreiben verschickt mit der Bitte, uns ihre aktualisierte Bankverbindung zu schicken. Da der Mitgliedsbeitrag mindestens für 2015 nicht entrichtet wurde, wird die Mitgliedschaft von allen per Vorstandsbeschluss zum 31.12.2015 beendet, die sich bis dahin nicht gemeldet haben, und werden vom Versand der Schulschrift ausgenommen. Sobald die Bankverbindung aktualisiert und der

Freundes- und Fördererkreis des Rabanus Maurus Gymnasiums Mainz e. V.

Mitgliedsbeitrag für 2015 eingezogen wurde, erhalten sie die Schulschrift automatisch nachgeliefert.

Der Verteilung der diesjährigen Schulschrift ist bereits organisiert. Insgesamt stehen 814 Exemplare zum Versand und 475 zur schulinternen Verteilung an. Die Adressen wurden von der WfB in Mainz Hechtsheim gedruckt. Herr Reinbold organisiert die schulinterne Verteilung und die WfB den externen Versand. Mitte Juli sollten alle dann ihr Exemplar der Schulschrift haben.

Es wurde eine E-Mail-Adresse eigens für den Schriftführer eingerichtet: rama-freunde-sf@web.de, damit Änderungsmitteilungen bzw. Kündigungen den Schriftführer ohne den Umweg über den 1. Vorsitzenden erreichen. Dies ist eine Entlastung für den gesamten Vorstand.

In diesem Jahr konnten 28 Mitglieder zum 25. und 2 Mitglieder zum 50. Jubiläum gratuliert werden. Insgesamt gehören 292 Mitglieder dem Verein mehr als 25 Jahre und 33 Mitglieder mehr als 50 Jahre dem Verein an.

Top 7: Bericht der Kassenprüfer

Wegen einer kurzfristigen Terminkollision fand die Kassenprüfung diesmal in zwei Etappen statt. Frau Kröber-Runkel prüfte die Unterlagen am 25. Juni und Herr Abt am 29. Juni. Die vorhandenen Bankguthaben wurden abgestimmt. Die Einnahmen und Ausgaben sowie der Jahresabschluss wurden anhand der Buchungsbelege sowie den von Steuerberater Gallon aufbereiteten Buchführung stichprobenweise kontrolliert.

In Abwesenheit von Frau Kröber-Runkel, die kurzfristig entschuldigt fehlte, bescheinigt Herr Abt für beide Kassenprüfer dem Schatzmeister Herrn Steffens eine ordnungsgemäße und gut nachvollziehbare Kassenführung für das Jahr 2014.

Auf Antrag von Herrn Roeske werden die Kassenprüfer durch einfache Abstimmung per Handzeichen einstimmig in Ihrem Amt bestätigt. Dies erfolgt natürlich für Frau Kröber-Runkel unter dem Vorbehalt ihrer Zustimmung. Gemäß Satzung werden die Kassenprüfer von der Mitgliederversammlung gewählt. Eine zeitliche Befristung ist in der Satzung nicht vorgegeben.

Top 8: Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2014

Auf Antrag von Herrn Dr. Reinbold wird die Entlastung des Vorstandes in einer offenen Abstimmung beantragt. Die Entlastung des Vorstands für das Jahr 2014 wird einstimmig - bei Enthaltung des Vorstands - erteilt.

Herr Hanfeld dankt rückblickend auf seine nun zu Ende gehende Amtszeit allen Mitgliedern des Vorstands für die konstruktive und erfolgreiche Zusammenarbeit der letzten Jahre. Zahlreiche Themen begleiteten den Weg, angefangen mit der finalen Beauftragung der Rabanus Maurus Statue über die große 450-Jahr-Feier der Schule bis hin zur Modernisierung des Web-Auftrittes der Schulgemeinschaft und der so sehr gewünschten Entlassung der Stiftung in die Unabhängigkeit.

Freundes- und Fördererkreis des Rabanus Maurus Gymnasiums Mainz e. V.

Top 9: Neuwahlen

Der 1. Vorsitzende und der Schatzmeister beenden mit dieser Mitgliederversammlung ihre Amtszeit, so dass wie angekündigt beide Positionen zur Neuwahl anstehen. Laut Satzung ist jede ordentlich einberufene Mitgliederversammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig. Herr Hanfeld fragt an, wer die Wahlleitung übernehmen möchte und Herr Dr. Reinbold erklärt sich dazu bereit und wird einstimmig durch Handzeichen bestätigt. Frau Ott unterstützt den Wahlleiter bei der Stimmauszählung.

Als erstes wird der Wahlmodus festgelegt. Auf Antrag von Herrn Dr. Krach sollen der erste Vorsitzende und der Schatzmeister geheim gewählt werden. Für jedes Amt stellt sich ein Kandidat zur Verfügung.

Frau Dr. Owin kandidiert als 1. Vorsitzende und stellt sich kurz vor.

Herr Weiland kandidiert für das Amt des Schatzmeisters, er stellt sich ebenfalls den Anwesenden vor.

In geheimer Wahl wird als erstes über die Wahl des ersten Vorsitzenden abgestimmt. Mit 22 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und 1 Enthaltung wird Frau Dr. Owin gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Um eine reibungslose Übergabe der Finanzen zu gewährleisten, wird Herr Steffens legitimiert, bis Jahresende seine Aufgaben weiterhin zu übernehmen.

Anschließend wird in geheimer Wahl über die Kandidatur von Herrn Weiland für das Amt des Schatzmeisters abgestimmt. Mit einem Ergebnis von 23 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung wird Herr Weiland gewählt, der die Wahl annimmt.

Herr Hanfeld dankt den Neugewählten für ihre Bereitschaft und ihr Engagement und wünscht ihnen im Namen des Vorstands viel Erfolg in der neuen Aufgabe.

Top 10: Verschiedenes

Herr Stiller regt an, dass ein Alumni-Kreis ins Leben gerufen werden solle und bittet den Freundeskreis, Kontakt zu Herrn Maximilian Trossbach aufzunehmen, der seine Bereitschaft für eine solche Aufgabe signalisiert habe.

Frau Berg fragt nach, ob das vom Freundeskreis in der Vergangenheit aufgelegte Ehemaligenverzeichnis nicht wieder aufleben könne. Gerade im nächsten Jahr biete sich die Gelegenheit, dass sich Ehemalige dafür registrieren könnten. Herr Knittel, Ehrenmitglied und ehemaliger Schriftführer, wendet dagegen ein, dass aus seiner Erfahrung das vorhandene Adressmaterial sehr schnell veraltet und damit unbrauchbar wird. Versuche, Ehemalige aus der von ihm aufwendig gepflegten Datei anzuschreiben, endeten mit einer extrem hohen Rücklaufquote „unbekannt verzogen“ und kostete letztendlich nur Porto.

Freundes- und Fördererkreis des Rabanus Maurus Gymnasiums Mainz e. V.

Abschließend dankt Herr Hanfeld allen für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung, namentlich den Mitgliedern des Vorstandes und des Beirats, den Kassenprüfern, dem Wahlleiter, der Schulleitung, den Institutionen SEB und Stiftung. Frau Noll-Ziegler hält eine Laudatio auf Herrn Hanfeld und betont besonders seine Fähigkeit zu vermitteln, die viele Projekte zum Erfolg geführt habe. Ebenfalls dankt sie den aus der aktiven Arbeit ausscheidenden Herrn Steffens und Frau Ott.

Seitens der Stiftung bedankt sich Herr Roeske für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in den letzten Jahren.

Die Versammlung endet um 21.20 Uhr.

Mainz, 01.07.2015

Michael Hanfeld

Achim Steffens

1. Vorsitzender

Protokollführer